



Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr, Umwelt und Ordnung der Stadt Schönberg

Sitzungstermin:	Dienstag, 14.04.2026
Sitzungsbeginn:	19:02 Uhr
Sitzungsende:	20:03 Uhr
Ort, Raum:	Foyer der Palmberg-Halle, R.-Hartmann-Str. 2a, 23923 Schönberg

Anwesend

Vorsitzende/r

Christian Zwiebelmann

Mitglieder

Robby Eggert

Marian Stickel

Rainer Jörke

Torsten Boye

Protokollführung

Martin Blöcker

Abwesend

Mitglieder

Ronny Arnold

Entschuldigt

Johannes Jörke

Entschuldigt

Weiterhin anwesend:

Bürgermeister Lutz Götze

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung

- 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 03.03.2026
- 4 Beantwortung von Fragen aus vorangegangenen Sitzungen

Öffentlicher Teil

- 6 Erneuerung der Niederschlagswasserbehandlungsanlagen in der Lübecker Straße - 2 4/0444/2026
- 7 Beratung zu Ladesäulen für Elektrofahrzeuge am Markt in Schönberg 4/0451/2026
- 8 Beratung über den Leerstand stadteigener Gebäude und deren künftige Verwendung
- 9 Informationen und Anfragen

**Protokoll
Öffentlicher Teil**

1 Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Zwiebelmann begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit (5 von 7 Mitglieder) sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Genehmigung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr, Umwelt und Ordnung der Stadt Schönberg bestätigt die vorstehende Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	0	0

3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 03.03.2026

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr, Umwelt und Ordnung der Stadt Schönberg genehmigt die Niederschrift über die Sitzung vom 03.03.2026.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	0	0

4 Beantwortung von Fragen aus vorangegangenen Sitzungen

Keine offenen Fragen.

Öffentlicher Teil

6 Erneuerung der Niederschlagswasserbehandlungsanlagen in der Lübecker Straße - 2 4/0444/2026

Herr Blöcker informiert dazu, dass das Thema bereit im Bauausschuss behandelt worden sei und die Beauftragung einer Gegenüberstellung von Möglichkeiten und deren Kosten empfohlen worden sei. Der Hauptausschuss als Beschlussorgan habe das Thema auf Betreiben von Herrn Stickel allerdings wieder an den Bauausschuss zurückverwiesen. Eine Begründung sei dem Sitzungsprotokoll dabei nicht zu entnehmen gewesen.

Zunächst entstehen Fragen, warum überhaupt derartige Anlagen erforderlich sind. Herr Blöcker ergänzt deshalb, dass die Reinigung von Niederschlagswasser gesetzlich vorgeschrieben sei. Die Regeln dazu haben sich in den letzten Jahren im weiter „verschärft“ (DWA-A 102, Reinigungsanlagen).

Schließlich wird erneut die zweckmäßige Umrüstung oder Erneuerung unter Beachtung der Wirtschaftlichkeitsgrundsätze empfohlen. Dabei sind insbesondere folgende Aspekte in den Blick zu nehmen:

- Verbindung der beiden Niederschlagswasserschächte in der Lübecker Straße vor dem Abscheiderbauwerk mit dem Ziel, das Wasser über den vorhandenen Kanal in den Rupensdorfer Bach zu leiten
- Wenn das möglich ist, dort dann möglichst nur ein Reinigungsbauwerk, um Unterhaltungsaufwand und –kosten gering zu halten.
- Alternativen (einfache Umrüstung)

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr, Umwelt und Ordnung empfiehlt dem Hauptausschuss die Beauftragung einer Gegenüberstellung (Ingenieurbüro) für die zweckmäßige Umrüstung oder Erneuerung unter Beachtung der Wirtschaftlichkeitsgrundsätze. Es sind Varianten und deren Kosten gegenüberzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	0	0

7 Beratung zu Ladesäulen für Elektrofahrzeuge am Markt in Schönberg 4/0451/2026

Grundsätzlich bestehen im Ausschuss keine Bedenken.

Herr Stickel wendet ein, dass auf dem Marktplatz selbst mit Blick auf die letzten „Gestaltungsabsichten“ keine Ladepunkte errichtet werden sollten.

Die Beschilderung für Elektrofahrzeuge soll erst nach Abschluss der Sanierung des Parkdecks erfolgen, um in der Sanierungszeit nicht noch zwei Stellplätze für die Allgemeinheit zu entziehen.

Das Ordnungsamt möge zukünftig die Einhaltung der Anordnung „nur für Elektrofahrzeuge“ kontrollieren.

Herr Blöcker berichtet, dass es weitere Anwohneranregungen gebe, die auf Ladesäulen auf dem Kinoparkplatz und an der Palmberghalle abzielen.

Den Standort befürwortet der Ausschuss ausdrücklich, an der Palmberghalle könne das erst mit einer Parkplatzerweiterung in Verbindung gebracht werden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau und Verkehr, Umwelt und Ordnung der Stadt Schönberg empfiehlt der Stadtvertretung, der WEMAG AG die eigenwirtschaftliche Errichtung und den eigenwirtschaftlichen Betrieb einer Ladesäule mit zwei Ladepunkten an der Parkpalette zu gestatten.

Das Nutzungsentgelt für die Fläche der Ladesäule beträgt 5,00 EUR pro Monat bzw. 60,00 € pro Jahr bei einer Laufzeit von 10 Jahren.

Der Gestattungsvertrag soll Klauseln enthalten, die bei erkennbar guter Auslastung eine Anpassung (Nutzungsentgelt) ermöglichen.

Die Beschilderung „nur für Elektrofahrzeuge“ soll erst nach Abschluss der Sanierung des Parkdecks erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	0	0

8 Beratung über den Leerstand stadteigener Gebäude und deren künftige Verwendung

Herr Götze berichtet, dass er zahlreiche Anfragen insbesondere für die ehemalige Grundschule habe. Konkretes könne aber erst verhandelt und beraten werden, wenn absehbar ist, wann die Amtsverwaltung das Gebäude wieder leerzieht. Dies könne nach aktuellem Planungsstand (erst) im Oktober soweit sein.

9 Informationen und Anfragen

Schule, Dassower Straße

Die Ausschussmitglieder und der Bürgermeister haben mit Blick auf Fördermittelantragsfristen im Juli kein Verständnis dafür, dass zur heutigen Sitzung keine Vorlage zum Themenkomplex „Schule, Dassower Straße“ eingebracht wurde. Der Beratungsbedarf sei mehrfach – insbesondere auch durch den Bürgermeister – bei der Sachbearbeitung im Amt vorgebracht worden. Neben einer Beratungsvorlage mit den notwendigen Informationen wäre auch eine Präsenz der Sachbearbeitung in der Sitzung angemessen gewesen (Projektvorstellung).

Die nächste Bauausschusssitzung finde voraussichtlich am 05.05.2026 statt. Zu der Sitzung ist eine Vorlage einzubringen und in der Sitzung das Projekt vorzustellen.

Vorsitz:

Protokollführung:

Christian Zwiebelmann

Martin Blöcker
